



Grundhafte Erneuerung der Stoppelberger Hohl in der Kernstadt Wetzlar

- Anliegerinformation -

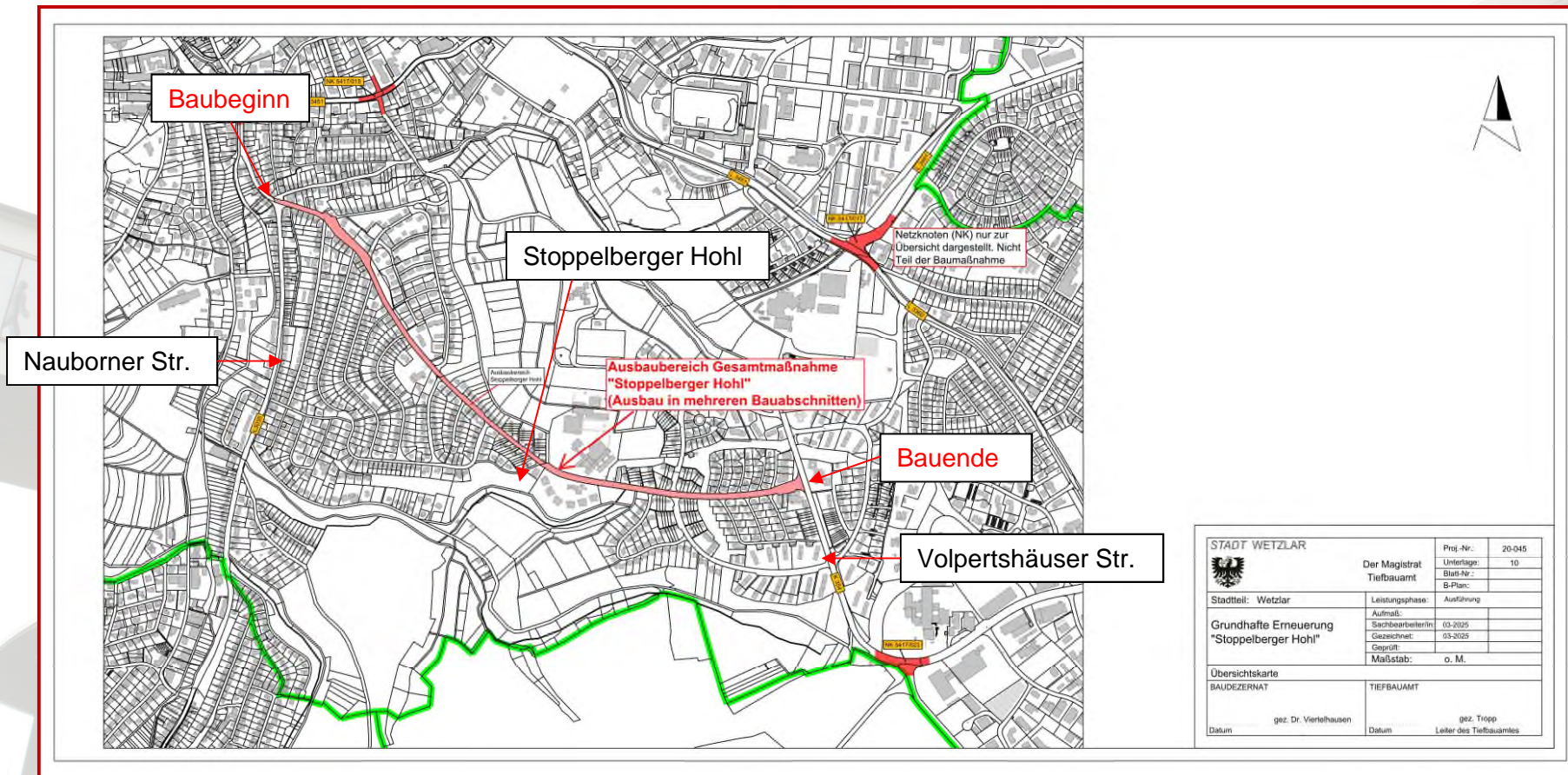


Gliederung

- Übersicht
- Ausbaubeispiele
- Vorstellung der Baumaßnahme
- Kosten



Ausbaubereich





gepl. Ausbau



- Trennungsprinzip – Trennung von Fahrbahn/Gehweg mit Bord-/Rinnenanlage
- Fahrbahn wird asphaltiert, Gehwege werden gepflastert
- Fahrbahnbreite min. 6,50 m, Gehwege min. 1,50 m
- beidseitiger Gehweg
- Stellplätze im Seitenbereich



gepl. Fahrradinfrastruktur



- Fahrtrichtung Krankenhaus –
Anlage eines Radfahrstreifens
(nicht überfahrbar)



- Fahrtrichtung Innenstadt –
Anlage eines Fahrradschutzstreifens
(überfahrbar bei Gegenverkehr)



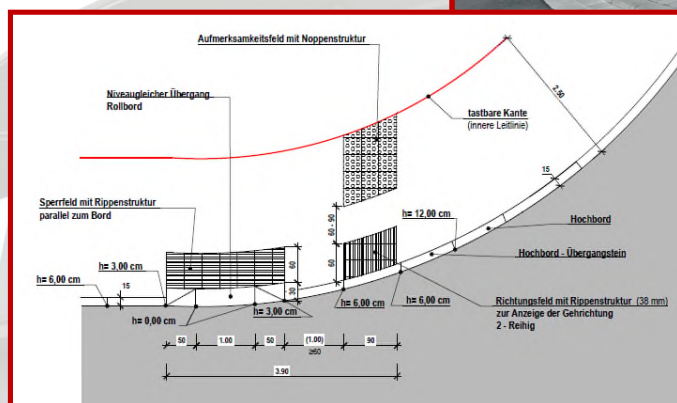
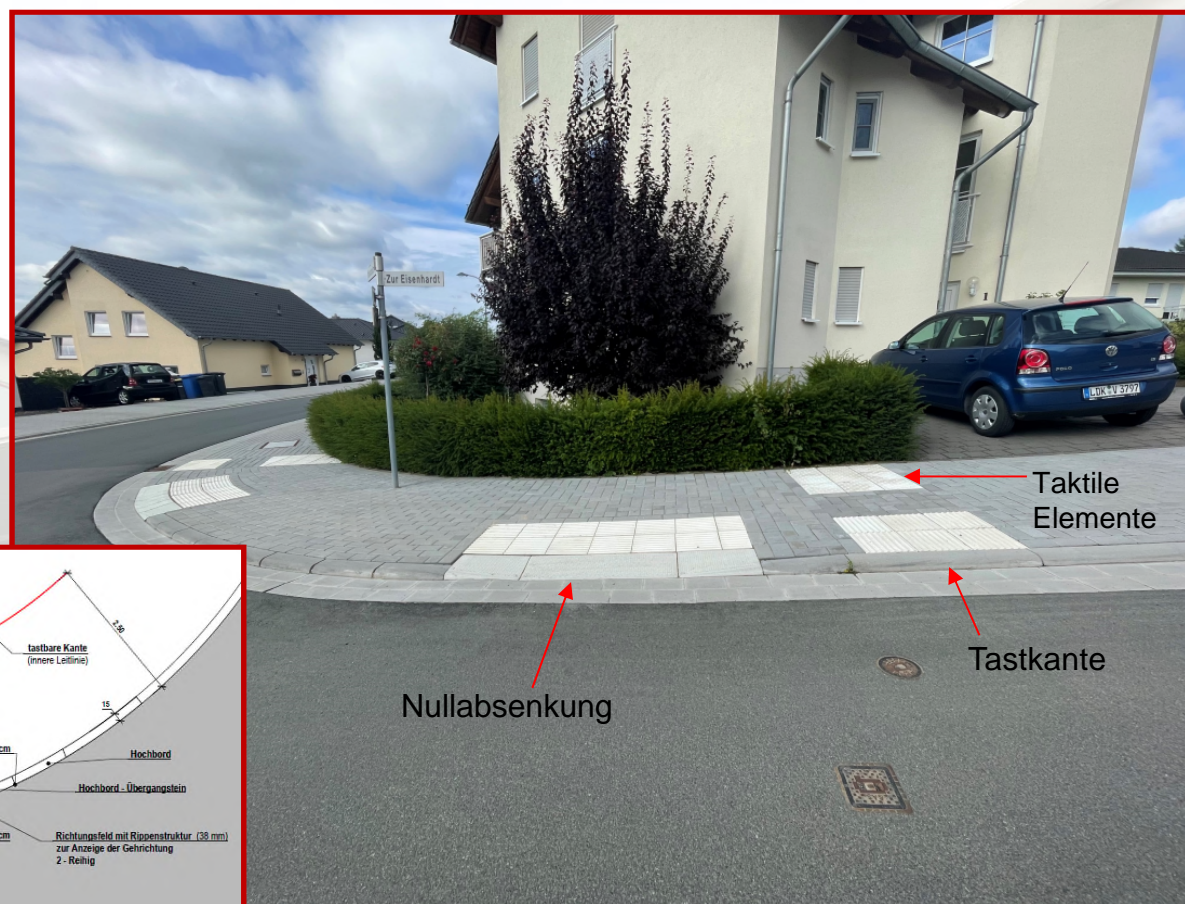
- Einmündungsbereiche –
Furtmarkierungen, Rotmarkierungen im Bereich Radfahrstreifen



Straßenbau

- Barrierefreier Ausbau
 Beispiel Fußgängerquerung
 (alle Einmündungsbereiche / Querungsstellen)

- Separate Führung
 (durch taktile Elemente)
 für Sehbehinderte
- Rollbord
 (Nullabsenkung)
 für Gehbehinderte

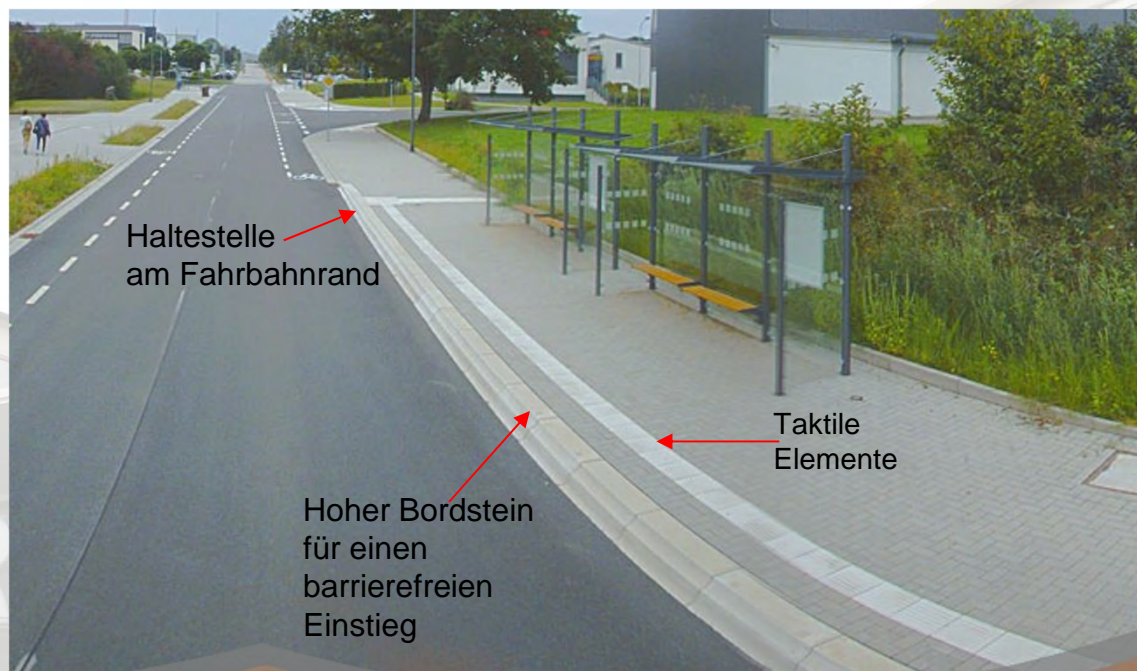




Straßenbau

■ Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen

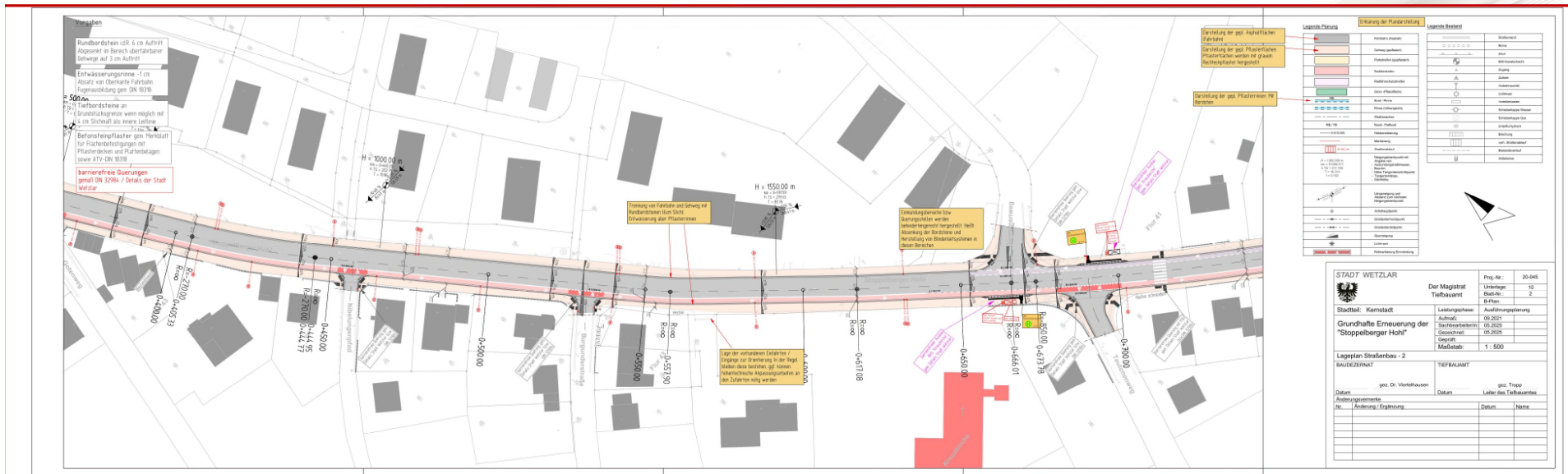
- Haltestellen am Fahrbahnrand
- Wartehallen mit Gründach
- Wenn möglich Anlage von Fahrradbügeln



Beispieldarstellung (Sportparkstraße)



Straßenbau - Lageplan 2





Straßenbau - Lageplan 3

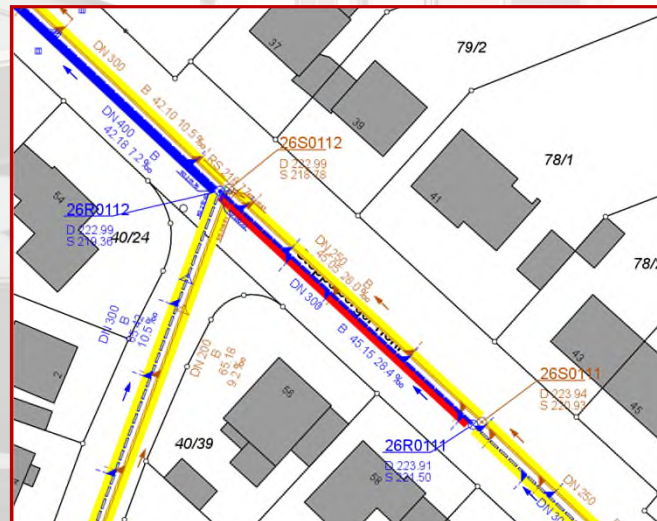


Zur detaillierteren Darstellung der Lagepläne, sind diese als pdf-Dateien zum Download bereitgestellt. Die Lagepläne im pdf-Format sind mit Kommentaren zur näheren Erläuterung versehen.



Kanalbau

- Kanal abschnittsweise hydraulisch überlastet. Größere Nennweiten erforderlich
- Zustandsklasse 0 u.a. mit schadhafte Stützen, Rissen, fehlenden Rohrstücken, Wasserrückstau.
- Lagekorrektur und Anpassung Gefälle sowie Nennweite erforderlich.
- Erneuerung auf rd. 2.500m Länge (Schmutz-/Regen-/Mischwasserkanal)





Ver- / Entsorgung

Stadt Wetzlar

- Der Hauptkanal wurde im Vorfeld mittels TV-Inspektion untersucht. Der Kanal wird auf ganzer Länge erneuert

enwag

- Abschnittsweise Arbeiten an Strom- und Wasserleitungen geplant

Telekom

- Breitbandausbau (Glasfaserverlegung)
- Herstellung von Hausanschlüssen bis in Gebäude.



Zusammenfassung

Bauablauf

- Beweissicherungsdokumentation
- Erneuerung der Kanalisation und ggf. Erneuerung der Hausanschlüsse
- Erneuerung der Wasser- / Stromleitungen durch die enwag
- Breitbandausbau
- Straßenbau (Bordsteine / Rinnen / Gehwege / Fahrbahn)

- Umsetzung der Maßnahme in mehreren Bauabschnitten (beginnend im Bereich Nauborner Straße)



Erschließungsbeiträge / Kosten

- Die Baumaßnahme löst weder Erschließungsbeitragspflichten (nach der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Wetzlar) noch Abwasserbeitragspflichten (nach der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Wetzlar) noch Pflichten zur Leistung von Kostenerstattungsbeträgen (nach der Satzung über die Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135a – 135c Baugesetzbuch) aus.
- Ausnahmen für ggf. anfallende Kosten:
 - Erneuerung schadhafter Kanalhausanschlüsse (wird während der Bauarbeiten geprüft)
 - Verhindern von Oberflächenentwässerung von Privatflächen auf öffentliche Flächen. z.B. durch Herstellung von Kastenrinnen an den Grundstücksgrenzen. (Erläuterung hierzu siehe FAQ-Liste)



Weitere Fragen?

Diese stellen Sie bitte per Mail an:
stoppelbergerhohl@wetzlar.de

Die Fragen werden dann an die zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet und schnellstmöglich beantwortet.

Wir möchten Sie hier auf die FAQ-Liste der Maßnahme verweisen.
Dort können Sie die (aus der Erfahrung) meistgestellten Fragen
bei Anliegerversammlungen
mit entsprechenden Antworten nachlesen.



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**